

Amt der Tiroler LandesregierungPräs.Abt. II - 457/336

An das
Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5
1014 W i e n

A-6010 Innsbruck, am 12. November 1985

Tel.: 052 22/28 701, Durchwahl Klappe 153

Sachbearbeiter: Dr. Gstöttner

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Datum: 18. NOV. 1985

Verteilt: 18. NOV. 1985

Betreff: Entwurf einer Novelle zum Bundesgesetz über
geisteswissenschaftliche und naturwissen-
schaftliche Studienrichtungen;
Stellungnahme

Zu Zahl 68 216/4-15/85 vom 2. Juli 1985

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen geändert wird, bestehen vom Standpunkt der von der Tiroler Landesregierung zu wahren Interessen keine Bedenken.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n
Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

Schulz